

Studie: KI-Einführung in deutschen Unternehmen

STUDIE UND AUSGANGSLAGE

In Zusammenarbeit mit Morning Consult befragte IBM für den [Global AI Adoption Index 2021](#) auch 500 Entscheidungsträger aus deutschen Unternehmen. Vertreten waren sowohl KMU (43%) als auch große Betriebe (57%). Die Befragten entstammten allen Hierarchieebenen vom mittleren Management bis zur Geschäftsleitung. Alle verfügen jedoch über einen umfassenden Einblick in die IT-Entscheidungen ihres Unternehmens oder können diese mitbestimmen.

Dabei gaben 27% an, dass das eigene Unternehmen KI bereits einsetzt, 47% sagen, dass ihr Unternehmen sich mit dem Thema befasse, weitere 27% erklären, KI werde aktuell nicht im Unternehmen eingesetzt (23%) oder haben keine Meinung (4%). Damit liegt der Einsatz von KI-Technologien in deut-

schen Unternehmen auf dem Niveau des europäischen Durchschnitts (ebenfalls 27%), jedoch etwas unter dem weltweiten Mittel (31%). Am häufigsten nutzen deutsche Firmen KI für mehr Datensicherheit, (32%), für die Automatisierung von Prozessen (30%) und in der Kundenbetreuung (23%).

Über ein Drittel erklärt, die Pandemie habe die KI-Implementierung im eigenen Unternehmen beschleunigt, allerdings geben 27% auch an, COVID-19 habe den Rollout verlangsamt oder gar gestoppt. Als größtes Hindernis für die Implementierung sehen die Experten fehlendes Fachwissen (37%), gefolgt von wachsender Datenkomplexität bzw. Datensilos (33%) und fehlenden Plattformen für die Entwicklung von KI-Modellen (26%).



35%

der deutschen IT-Profis berichten von einem beschleunigten Rollout von KI aufgrund der Pandemie, 27% geben an, COVID-19 habe den Rollout unterbrochen oder sogar ganz gestoppt.

39%

der Befragten gaben an, im nächsten Jahr in KI-Schulungen und Personalentwicklung investieren zu wollen. Fehlende Kenntnisse nennen 37% als größtes Hindernis für die Einführung von KI.

74%

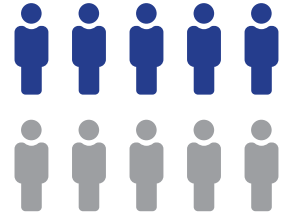
geben an, dass es wichtig oder sehr wichtig ist, dass sie darauf vertrauen können, dass die Ergebnisse ihrer KI fair, sicher und zuverlässig sind. In den Unternehmen, die KI einsetzen, sind sogar 88% dieser Meinung.

WEITERE STUDIENSCHWERPUNKTE

Neben den aktuellen und geplanten Investitionen in KI-Technologien wurden in der Studie auch Daten zu folgenden Bereichen erhoben: Vertrauen in KI-Technologien, Einsatz von KI in der natürlichen Sprachverarbeitung (NLP), Einsatz von Automatisierungssoftware und -werkzeugen sowie Einfluss von Cloud- und Data-Umgebungen auf den KI-Rollout. Nachfolgend die wichtigsten Eckdaten in Kürze:

48%

Fast die Hälfte der Befragten gibt an, dass die Analyse von Daten zum Aufbau und zur Skalierung vertrauenswürdiger KI der schwierigste Teil der KI-Reise ihres Unternehmens ist



VERTRAUEN

85%

finden die Fähigkeit zu erklären, wie ihre KI zu einer Entscheidung gekommen ist, wichtig für ihr Unternehmen.

NLP

39%

geben an, dass ihr Unternehmen derzeit Anwendungen zur Verarbeitung natürlicher Sprache einsetzt.

AUTOMATISIERUNG

59%

erklären, dass ihr Unternehmen derzeit bereits Automatisierungssoftware oder -werkzeuge einsetzt.

CLOUD & DATA

79%

finden es wichtig, dass ihr Unternehmen KI-Projekte dort erstellen und durchführen kann, wo sich die Daten befinden.

KI-NUTZUNG IN DEUTSCHLAND IM INTERNATIONALEN VERGLEICH

EINSATZBEREICH	DE KMU (≤ 1.000)	DE GU (≥ 1.000)	Europa	Welt
Optimierung von Geschäftsabläufen	28%	35%	23%	26%
Sicherheit & Bedrohungen	25%	40%	30%	32%
Customer Care	27%	27%	33%	36%
Prozessautomatisierung (Business, IT etc.)	16%	26%	25%	32%
Marketing & Vertrieb	20%	15%	23%	27%
Virtuelle Assistenten, Chatbots etc.	17%	23%	20%	26%
Überwachung und Steuerung	19%	20%	17%	20%
Supply Chain	19%	16%	17%	19%
Finanzielle Einblicke	17%	16%	17%	19%
Betrugserkennung	14%	23%	20%	21%
Empfehlungen	15%	11%	11%	12%
Suche und Wissensentdeckung	11%	16%	13%	16%
Sensordatenanalyse (IoT)	9%	18%	15%	20%
Vorausschauende Entscheidungen	12%	13%	15%	17%
Gesundheitswesen	11%	11%	16%	19%
Bildererkennung	11%	11%	12%	16%
Natural Language Processing	6%	5%	8%	11%